

## **Beratung für Schwangere und Studierende mit Kind**

Beratungszentrum des Studentenwerks München im Studentenviertel des Olympisches Dorfs:  
Helene-Mayer-Ring 9, 80809 München, Raum h5  
U3 – Olympiazentrum

### **Sonja Simnacher**

Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Tel.: +49 89 357135-31,  
E-Mail: [sonja.simnacher@stwm.de](mailto:sonja.simnacher@stwm.de)  
Do 14.00 – 18.00 Uhr,  
Fr 10.00 – 13.00 Uhr

### **Offener Gesprächskreis**

Um junge Eltern zu informieren und den gegenseitigen Erfahrungsaustausch anzuregen, organisiert das Studentenwerk München in Kooperation mit der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG) und dem Familienservice der TU München regelmäßig offene Gesprächskreise und Informationsveranstaltungen in Freising. Hier erfahren Sie beispielsweise von neuen BAföG-Regelungen, Betreuungsangeboten oder Zuschüssen. Außerdem bleibt genügend Zeit, um andere Eltern kennen zu lernen und Fragen zu stellen.

### **Aktuelle Termine unter:**

[www.stwm.de/studieren-mit-kind](http://www.stwm.de/studieren-mit-kind)

### **Dr. Gudula Werneke-Rastetter „Kindervilla“**



Am Weihenstephaner Steig 17, 85354 Freising  
Tel.: +49 8161 71-5869  
E-Mail: [kindervilla@stwm.de](mailto:kindervilla@stwm.de)

### **Weihenstephan „Krabbelstube“ Studentische Elterninitiative e.V.**



Emil-Erlenmeyer-Forum 4, 85354 Freising  
Tel.: +49 8161 715068  
E-Mail: [krabbelstube@stwm.de](mailto:krabbelstube@stwm.de)

### **Öffnungszeiten Kindervilla / Krabbelstube:**

Mo bis Do 7.30 Uhr – 17.00 Uhr,  
Fr 7.30 Uhr – 15.00 Uhr

### **Online Anmeldung für Studierende unter:**



[www.stwm.de/studieren-mit-kind/](http://www.stwm.de/studieren-mit-kind/)  
Anmeldung für Angestellte der TUM:  
über Website [www.tum.de](http://www.tum.de) und Intranet der TUM

### **Studentenwerk München**

Anstalt des öffentlichen Rechts  
Leopoldstraße 15, 80802 München



### **Beate Mittring**

Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Telefon: +49 89 38196-1739  
E-Mail: [kinder@stwm.de](mailto:kinder@stwm.de)  
Weitere Informationen finden Sie im Internet:  
[www.stwm.de/studieren-mit-kind](http://www.stwm.de/studieren-mit-kind)

in Zusammenarbeit mit:

### **Trägerverein Studentische Eltern-Kind-Initiativen e.V.**



**Studentenwerk  
München**

**Dr. Gudula Werneke-Rastetter**

# **Kindervilla und Krabbel- stube**

**Kinderkrippen am  
Campus Weihenstephan**



# Betreuung mit Konzept

Die Kinderkrippen erfüllen den Auftrag der Erziehung und Betreuung von Kleinkindern. Zweck der beiden Einrichtungen ist es, Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder zu unterstützen und vor allem die Situation studierender oder berufstätiger Eltern zu verbessern. Daher werden insbesondere Kinder mit mindestens einem studierenden oder an der TU München beschäftigten Elternteil aufgenommen.

Vorrangiges Ziel ist die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Kleinkinder. So steht neben motorischen und kreativen Erfahrungen beim Freispiel sowie beim gemeinsamen Musizieren, Basteln, Malen und Tanzen vor allem auch das aktive Erleben der Natur im Mittelpunkt. Dabei wird durch reichhaltige Sinneserfahrungen in liebevoller Atmosphäre auf der Basis von Vertrauen, Geborgenheit, Sicherheit und Anerkennung die individuelle Persönlichkeit der Kinder gefördert. Außerdem ist uns die gesunde Ernährung der Kinder ein wichtiges Anliegen.

## Monatliche Elternbeiträge

(je nach Buchungszeit)

Studierende: 140 bis 290 Euro

Angestellte: 200 bis 350 Euro

Die aktuelle Gebührenordnung finden Sie zum Download unter: [www.stwm.de/studieren-mit-kind](http://www.stwm.de/studieren-mit-kind)

Zuzüglich Verpflegungsgeld beziehungsweise gegebenenfalls Mitgliedsbeitrag



## Krabbelstube

**Eine Kooperation des Studentenwerks München und der Technischen Universität München (TUM).**

Bereits im Dezember 1988 haben sich studentische Eltern zum „Arbeitskreis Krabbelstube“ zusammengeschlossen. Im Sommersemester 1989 konnten die ersten Kleinkinder in einem 16m<sup>2</sup> großen Apartment loskrabbeln.

Kurze Zeit später wurde der Verein „Studentische Elterninitiative Weihenstephan e.V.“ gegründet und im Mai 1991 zogen die Kinder in die jetzige Krabbelstube. Als weiterer Schritt wurde ein Gruppenraum angebaut.

Im Jahr 2008 übernahm dann das Studentenwerk München beziehungsweise der Studentische Eltern-Kind-Initiative e.V. die Trägerschaft.

Im Oktober 2010 schlossen das Studentenwerk München und die TUM einen Kooperationsvertrag. Seither dürfen auch Kinder von Angestellten der TUM und der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf aufgenommen werden. In der Einrichtung werden insgesamt zwölf Kinder im Alter von bis zu drei Jahren betreut.

Die Krabbelstube hat ein ganz besonderes Flair: Der geräumige Gruppensaal mit Spiel- und Kuschelecke sowie Hochebene bietet vielfältige Möglichkeiten, gemeinsam zu singen, zu spielen und zu basteln. Außerdem können die Kinder im großen Garten situationsbezogen die Natur im Wechsel der Jahreszeiten erleben. Ein Schlafraum, ein kindgerechtes Badezimmer sowie ein Büro ergänzen das Raumangebot.

**Dr. Gudula Wernecke-Rastetter Kindervilla**  
**Eine Gemeinschaftsinitiative des Studentenwerks München und der TUM mit maßgeblicher Unterstützung der Friedrich Schiedel-Stiftung.**

Die Kindervilla macht ihrem Namen alle Ehre: Seit 2008 beherbergt die idyllisch gelegene Jugendstilvilla am Weihenstephaner Berg eine Kinderkrippe. Deren Namensgeberin, Dr. Gudula Wernecke-Rastetter, ist es maßgeblich zu verdanken, dass das Projekt Kindervilla für die Kleinsten ins Leben gerufen werden konnte. Dank der Einträge aus ihrer generösen Hinterlassenschaft war es der Friedrich Schiedel-Stiftung möglich, die Einrichtung großzügig finanziell zu unterstützen.

Durch die Fertigstellung eines neuen Anbaus im September 2011 konnte die Kindervilla um eine Gruppe erweitert werden. Dieser zweite Bauabschnitt wurde maßgeblich durch das Investitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 – 2013“ des Bundes und durch die Friedrich Schiedel-Stiftung unterstützt. Insgesamt bietet die Kinderkrippe Platz für 24 Kinder von Studierenden und Mitarbeiter/-innen der TUM. In zwei Kindergruppen werden je zwölf Kinder im Alter von bis zu drei Jahren betreut.



© Astrid Eckert / TUM